

Vereinsrekord geknackt!

Geschrieben von: Fabian Mades

Sonntag, den 22. April 2012 um 09:53 Uhr -



Mit einer besseren Punktausbeute als noch im Aufstiegsjahr 2007 beendet die 1. Herren (Foto) leider nur auf dem zweiten Tabellenrang die beste Bezirksligasaison der Vereinsgeschichte. Nach der überraschend guten Vorrunde mit der Vizeherbstmeisterschaft und einer Punktbilanz von 14:4 folgte eine noch stärkere Rückrunde mit 16:2 Punkten und nur einer Niederlage ersatzgeschwächt gegen die Übermannschaft aus Simmern. Alle acht übrigen Teams der Liga mussten sich dem TuS beugen. Der überzeugende Abschluss gelang ausgerechnet gegen den Tabellendritten und Angstgegner SG Birkenfeld/Heimbach, die man in den letzten sechs Jahren nicht mehr bezwungen hatte. Im Hinterkopf war außerdem die bittere Niederlage aus dem Vorjahr, als man ebenfalls am letzten Spieltag nach Birkenfeld zum weitesten Auswärtsspiel anreisen musste und nach der 4:9-Niederlage eigentlich schon abgestiegen war. Nur durch Schützenhilfe der Zeller konnte die Klasse damals gehalten werden.

Am Samstag waren die Voraussetzungen durchaus ertragbarer: Für die 1. Herren ging es lediglich darum, mit 30:6 Punkten die 29:7-Bilanz von 2007 zu übertrumpfen. Das gelang mit einem 9:4-Auswärtssieg eindrucksvoll. In alter Stärke präsentierte sich das vordere Paarkreuz. Allen voran bot Arturo Pastoriza trotz angeblicher gesundheitlicher Probleme erneut eine Spitzenleistung. Gegen Michael Groß, einen der beständigsten Spieler des vorderen Paarkreuzes der letzten Jahre, gab er im ganzen Spiel nur sieben Punkte ab. Den perfekten Satz spielte er mit 11:0 im zweiten Durchgang und versetzte den Gegenspieler und die Zuschauer durch sein fehlerloses Angriffsspiel in Staunen. Sein zweites Einzel - ebenfalls sehr sehenswert - absolvierte er über fünf Sätze gegen den Abwehrspieler Hauch, der sich sehr gut auf das Angriffsspiel von Arturo einzustellen vermochte. Am Ende variierte der Dichtelbacher aber wieder mehr und behielt zurecht die Oberhand. Ebenfalls in sehr guter und gewohnt zuverlässiger Verfassung zeigte sich Torsten Musshoff, der bei nur einem Satzverlust in seinen beiden Spielen absolut überzeugte und damit mit einer kleinen 6:0-Siegeserie die Bezirksligasaison erfreulich beendet. "Ich kann auch endlich wieder gegen Noppenspieler gewinnen!", war sein Kommentar nach den Siegen letzte Woche gegen den Bopparder Lenz und an diesem Samstag gegen den Birkenfelder Hauch. Der Kopf - wichtigstes Spielgerät im Tischtennisport - ist wieder frei. Auch das mittlere Paarkreuz überzeugte einmal mehr mit einer 3:1-Bilanz. Der grippegeschwächte Gerd Kappes verlor sein erstes Spiel gegen Routinier Köhler noch knapp mit 2:3, gewann aber seine zweite Partie klar und verdient mit 3:0 und machte den Sieg perfekt. Fabian Mades agierte über weite Strecken souverän und fuhr bei nur einer Satzniederlage zu Beginn des Spiels gegen Köhler insgesamt zwei Zähler ein. Lediglich das hintere Paarkreuz konnte an diesem Nachmittag keine Punkte beisteuern. Sehr erfreulich war zu Beginn eine 2:1-Führung nach den Doppeln. Den Erfolg von Torsten und Arturo wussten die neu zusammengewürfelten Berthold Cziomer und Fabian Mades mit einem hohen 3:1-Sieg über das beste Doppel der Liga (Köhler/Groß stehen nun 19:4) noch zu toppen. Eigentlich hätte die Dichtelbacher Kombination sogar mit 3:0 gewinnen müssen, wenn man bedenkt, dass im zweiten Satz eine 10:5-Führung noch verspielt wurde.

Vereinsrekord geknackt!

Geschrieben von: Fabian Mades

Sonntag, den 22. April 2012 um 09:53 Uhr -

Die Bezirksligarunde ist nun beendet. Die Bilanz ist hervorragend: Nach der Katastrophenrunde im letzten Jahr, als mit Ach und Krach und viel Dusel der Klassenverbleib gesichert worden war, ist die Vizemeisterschaft 2012 sowohl überraschend als auch überaus erfreulich. Mit Arturo Pastoriza stellt der TuS zudem den besten Spieler der Liga. Er gewann 31 seiner 36 Spiele im vorderen Paarkreuz. Torsten, der zu Beginn der Rückrunde ein kleines Tief durchlebte, platzierte sich mit einer sehr guten 21:12-Bilanz unter den Top 5 der Bezirksliga. Und auch Fabian, bester Spieler des mittleren Paarkreuzes mit einer 27:2-Bilanz und zwei Niederlagen gegen Simmern vorne, konnte sich als Nummer 6 der Liga überraschend gut platzieren. Torsten und Arturo belegten am Ende mit 14:1-Siegen den zweiten Rang der Doppelbestenliste. Einzig die übrigen Doppel sind noch verbesserungswürdig. Die Bilanz von Nico Ballbach, mit 14 Jahren jüngster Spieler der Liga, liest sich mit 11:11 in seiner ersten Bezirksligasaison im hinteren Paarkreuz auch sehr gut. Da ist für die kommenden Spielzeiten sicherlich auch noch Luft nach oben.

Fazit: Die Relegation am 05.05.2012 in Mendig kann kommen. Richtungsweisend werden vor allem die eröffnenden Doppelbegegnungen sein. Im ersten von hoffentlich zwei Spielen steht man um 11 Uhr der DJK Irrel gegenüber, die noch am letzten Spieltag der 1. Bezirksliga West durch ein 8:8 gegen Irsch die Tabellenführung an Drais abgeben musste und damit sicherlich auch einen kleinen psychologischen Nachteil haben dürfte. Sollte die Partie zugunsten der Dichtelbacher enden, folgt um 15 Uhr das alles entscheidende Spiel gegen die DJK Buchholz. Damit ist nicht etwa Boppard-Buchholz gemeint sondern Buchholz in der Region Wittlich. Alle Fans und Vereinsmitglieder sind eingeladen, die 1. Herren zum zweiten Aufstieg in die 2. Rheinlandliga nach 2007 in Mendig anzupeitschen!